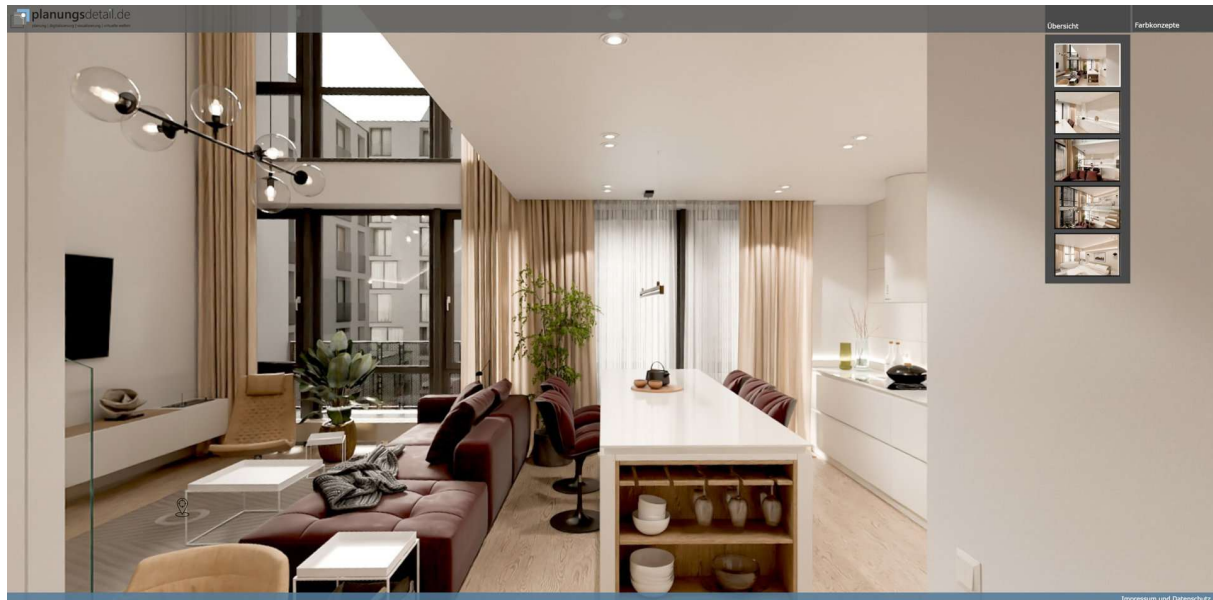


# Der Virtuelle Showroom

## 1 Einleitung



In einer zunehmend digitalisierten Wirtschaft verändert sich die Art und Weise, wie Hersteller und Händler ihre Produkte präsentieren. Virtuelle Showrooms ermöglichen es, Produktwelten dreidimensional und interaktiv zu inszenieren – unabhängig von Ort und Zeit. Dieses Whitepaper richtet sich an Entscheidungsträger in den Branchen Möbel, Maschinenbau und Architektur / Bau (Fenster, Türen, Bodenbeläge, Farbe, Tapeten). Es zeigt technische Grundlagen, Anwendungsszenarien sowie konkrete Best-Practice-Beispiele auf und verdeutlicht den Nutzen eines virtuellen Showrooms für Unternehmen.

## 2 Technologieüberblick



### **Web360 Begehung**

Web360 basiert auf 360 Grad Panoramabildern. Dies ermöglicht eine interaktive und virtuelle Begehung von Innenräumen. Technische Basis dieser Lösung sind die Programmiersprachen HTML und JavaScript.

### **WebGL-basierte 3D-Viewer**

WebGL ist eine browserbasierte Schnittstelle, die hardwarebeschleunigte 3D-Grafik ohne zusätzliche Plugins ermöglicht. Sie bildet die Basis für Produkt-Viewer, die Nutzer nahtlos in ihrem Browser interaktive Modelle betrachten und konfigurieren lassen.

### **Augmented Reality (AR)**

AR erweitert die reale Umgebung um digitale Elemente. Für Hersteller und Händler eröffnet dies die Möglichkeit, Produkte direkt in den Lebensraum oder auf die Baustelle ihrer Kunden zu projizieren. So können Material-, Farb- und Größenentscheidungen realitätsnah getroffen werden.

### **Virtual Reality (VR)**

VR schafft vollständig immersive Erlebnisräume. Mit VR-Brillen tauchen Anwender in virtuelle Showrooms ein, erkunden Produktwelten und führen Simulationen in einer realitätsgetreuen Umgebung durch – ideal für komplexe Maschinen, große Anlagen oder umfassende Einrichtungsplanungen.

### 3 Anwendungsszenarien

**Möbelindustrie:** Interaktive Konfiguratoren ermöglichen Kunden, Möbel in verschiedenen Farben, Materialien und Kombinationen zu visualisieren. Verkaufsgespräche werden effizienter und emotionaler.

**Maschinenbau:** Virtuelle Werksführungen und 3D-Produktdemos erleichtern Vertriebsteams die Demonstration technischer Funktionen ohne physischen Prototyp.

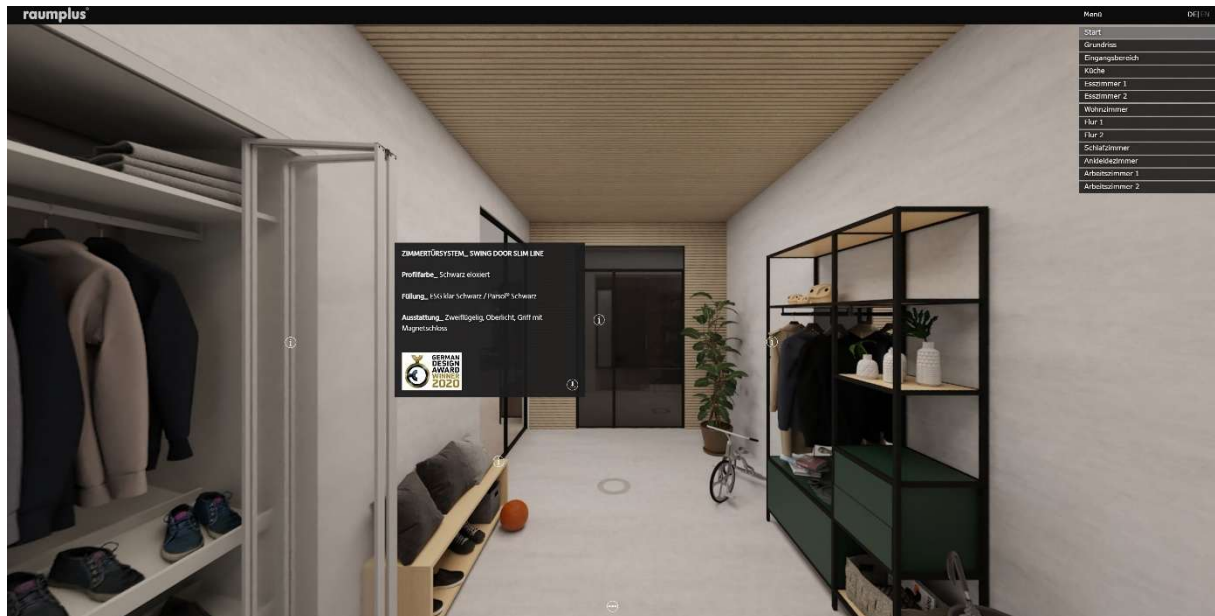
**Bau & Innenausbau:** Virtuelle Planungsräume erlauben die realitätsnahe Darstellung von Fenstern, Türen, Bodenbelägen oder Wandbeschichtungen in individuellen Raumkonzepten.

### 4 Case Study 1: Demo-Showroom planungsdetail.de



Der Demo-Showroom von planungsdetail.de zeigt exemplarisch, wie ein virtueller Showroom aufgebaut sein kann. Besucher navigieren durch ein digital nachgebildetes Ausstellungsumfeld, interagieren mit Produkten und rufen Detailinformationen in Echtzeit ab. Der Showroom dient als zentrales Vertriebsinstrument zur Lead-Generierung und ersten Qualifizierung potenzieller Kunden. Technische Umsetzung erfolgte auf Basis eines Web360 und WebGL.

## 5 Case Study 2: raumplus Haus



Das raumplus Haus wurde als Erweiterung des Messestands entwickelt, um Interessenten ein interaktives Erlebnis moderner Raumkonzepte zu bieten. Ziel war es, Möbel und Innentüren des Unternehmens digital zu präsentieren und die Besucherbindung auf Messen zu steigern. Technische Umsetzung erfolgte auf Basis von Web360.

## 6 Vorteile & ROI

Virtuelle Showrooms bieten:

- **Kosteneinsparungen:** Reduzierte Reisekosten und geringerer Aufwand für physische Musteranlagen.
- **Skalierbarkeit:** Ein Showroom kann unbegrenzt viele Besucher gleichzeitig bedienen.
- **Verbesserte Conversion:** Interaktive Produktpräsentationen erhöhen Kaufbereitschaft und verkürzen Entscheidungsprozesse.
- **Datengewinn:** Nutzerinteraktionen liefern wertvolle Insights zu Interessen und Verhalten.

## 7 Fazit

Virtuelle Showrooms sind nicht länger Zukunftsmusik, sondern ein leistungsfähiges Vertriebs- und Marketinginstrument. Sie steigern Effizienz, Nutzerbindung und Umsatzpotenzial – insbesondere in den Branchen Möbel, Elektronik, Maschinenbau und Bau / Architektur.

Jetzt Demo vereinbaren: Besuchen Sie [planungsdetail.de](https://planungsdetail.de) oder kontaktieren Sie unser Team direkt unter [info@planungsdetail.de](mailto:info@planungsdetail.de) für eine persönliche Beratung.

## 8 Weitere Informationen

[Virtuelle Begehung \(auf unserer Themenseite\)](#)

[Erlebnis interaktiver virtueller Showroom](#)

[Virtuelle Welten](#)

[Whitepaper zum Thema 3D-Webanwendung](#)

planungsdetail.de GmbH  
Heinrich-Niklas-Weg 4  
31848 Bad Münster

Mail: [lars.fischer@planungsdetail.de](mailto:lars.fischer@planungsdetail.de)  
Office: 05042 509 316 1